

Kulturkampf im Klassenzimmer

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. Februar 2018 21:05

[Zitat von Freakoid](#)

https://www.focus.de/familie/schule...id_8496582.html

Aus dem Artikel: "Ich habe mich an vielen Nachmittagen mit Kindern und Jugendlichen verabredet und außerhalb des Unterrichts Musik oder Sport mit ihnen gemacht", berichtet Spenlen. "Das sind Türöffner zu den Kindern." Ideal wäre aus seiner Sicht, den Lehrern solches Engagement nicht als Ehrenamt abzuverlangen, sondern ein Stück der Unterrichtsverpflichtung als Freiraum zu definieren."

Klingt für mich nach Lehrer als Sozialarbeiter. Kann man mögen, muss man aber nicht mögen, oder?

Ha, da hat ja mal wieder jemand einen Artikel verlinkt.

Ich war's nicht. 😊